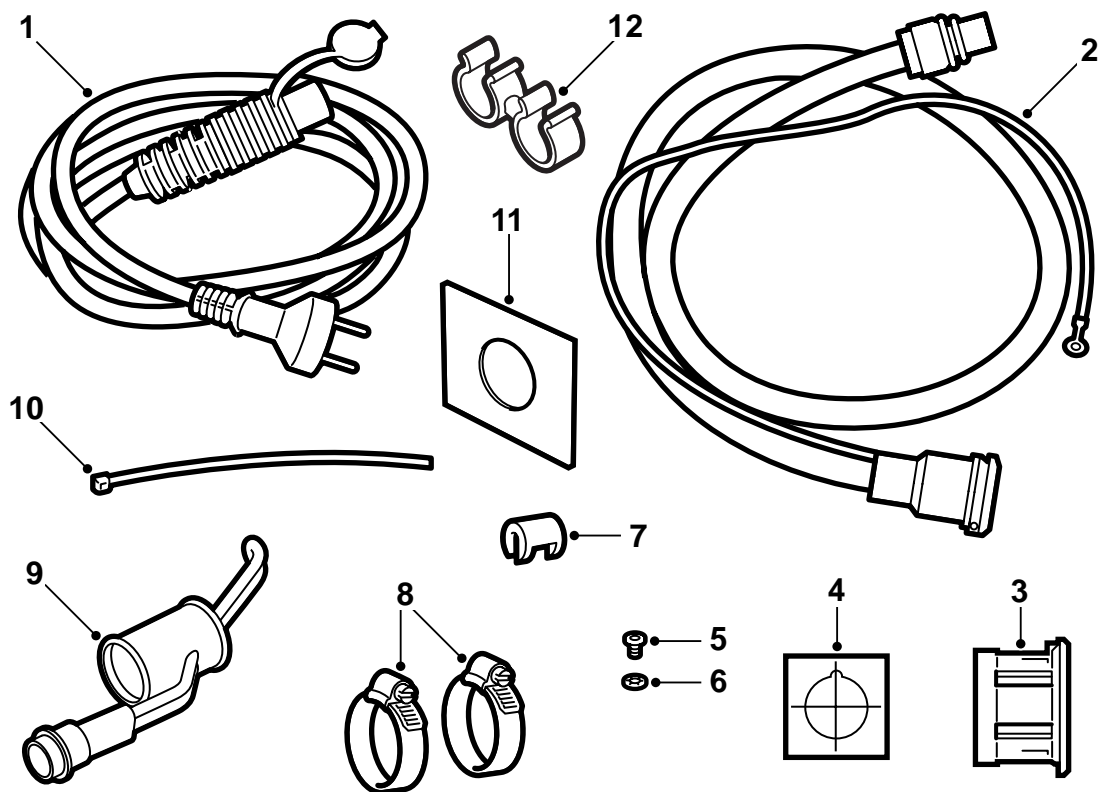


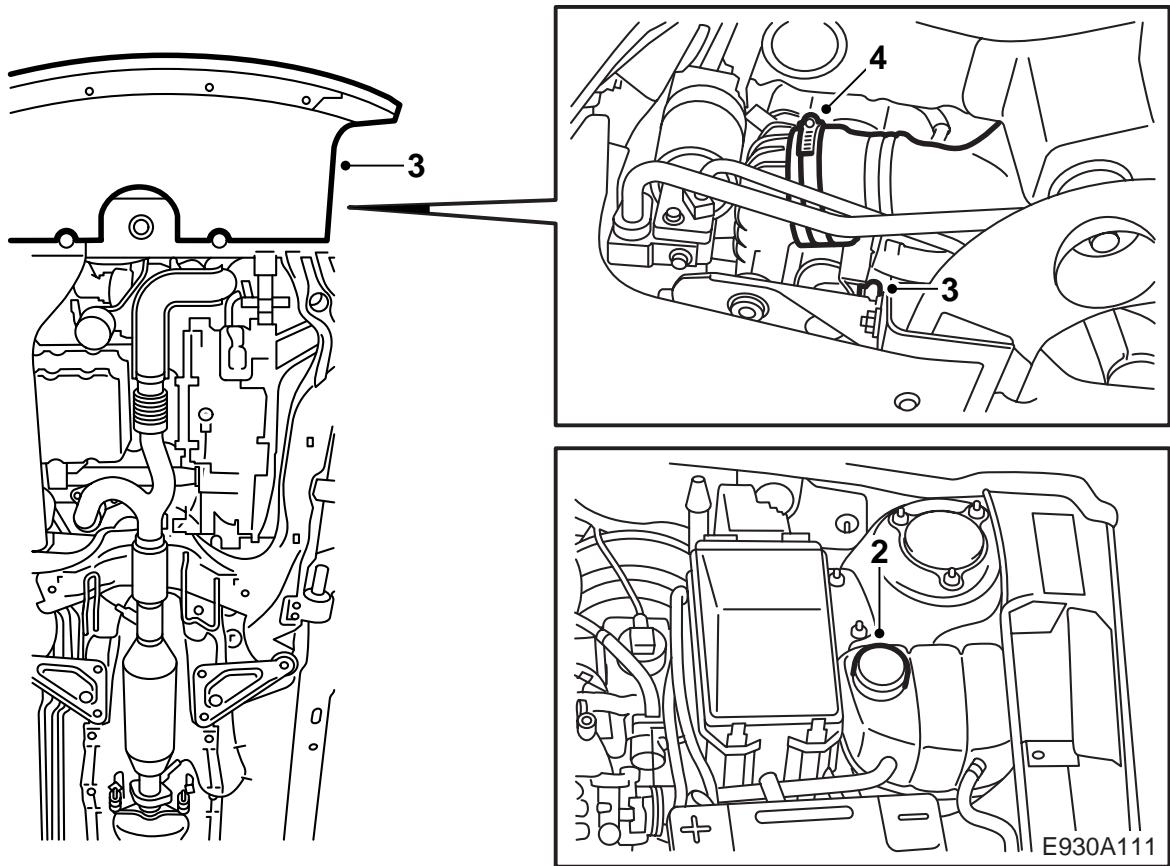
**SAAB****MONTERINGSANVISNING · INSTALLATION INSTRUCTIONS
MONTAGEANLEITUNG · INSTALLATIONS DE MONTAGE****Saab 9-5 B308 M00-****Motorvorwärmer**

Accessories Part No.	Group	Date	Instruction Part No.	Replaces
400 126 660	9:87-22	Dec 99	51 92 653	51 92 653 Oct 99



E930A121

- 1 Anschlußkabel
- 2 Einführungskontakt mit Einführungskabel
- 3 Expanderhülse
- 4 Selbstklebende Schablone
- 5 Schraube
- 6 Zahnscheibe
- 7 Sicherungsklip
- 8 Schlauchklemme (2 St)
- 9 Heizelement
- 10 Kabelbinder (5 St)
- 11 Verstärkungsscheibe
- 12 Doppelklip



- 1 Die Montageanweisung vollständig durchlesen und kontrollieren, ob alle Teile im Kit enthalten sind.

Anmerkung

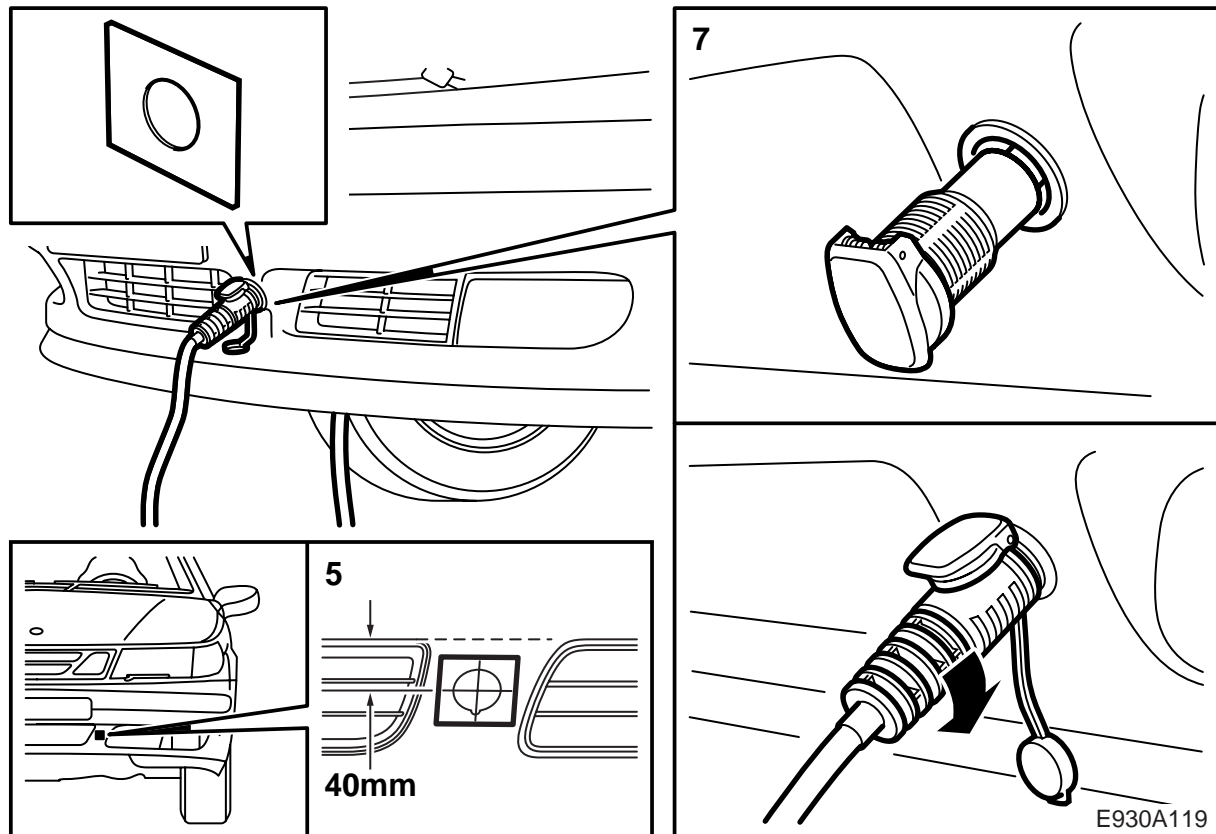
Den Radiocode kontrollieren und notieren, wenn das Fahrzeug nicht mit einem Saab Audio System ausgestattet ist.

- 2 Einen Kotflügelschutz auflegen und den Deckel des Ausgleichsbehälters des Kühlsystems abnehmen.

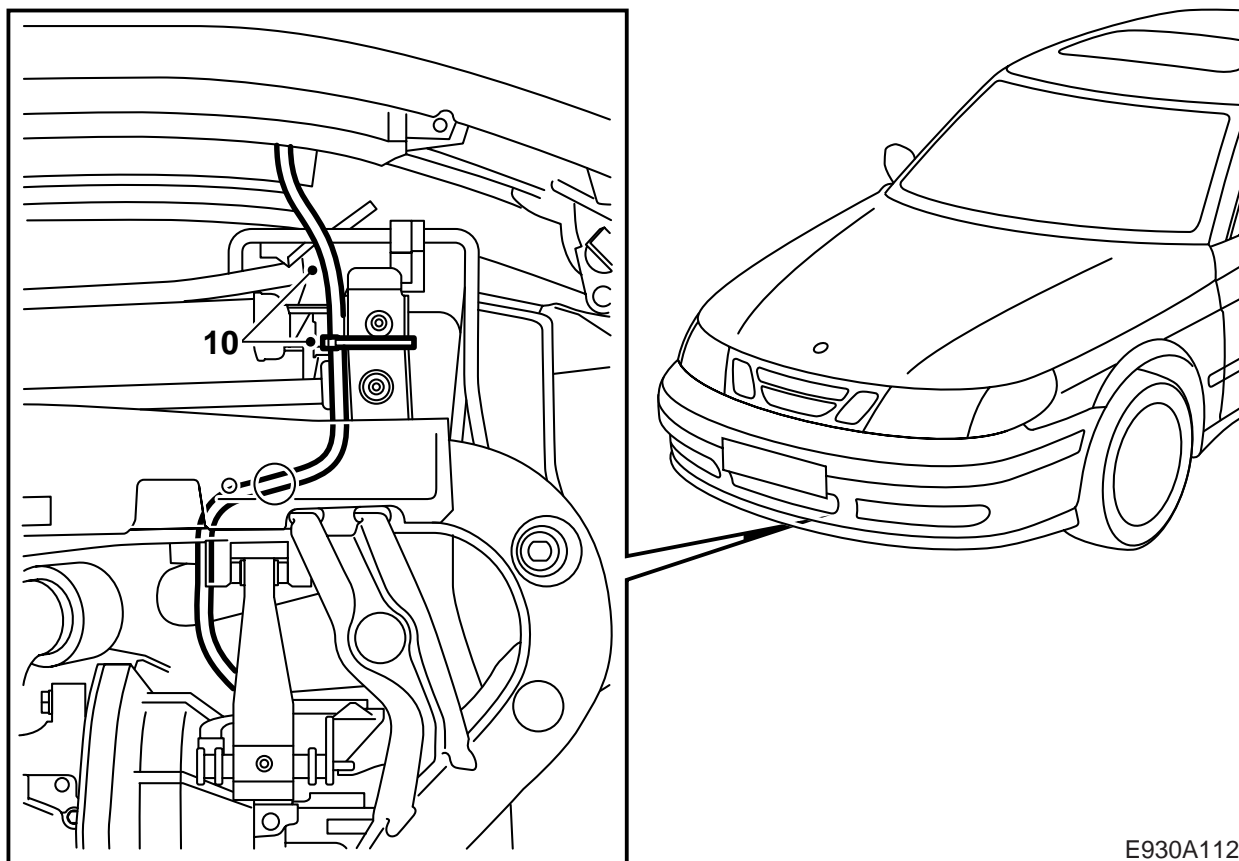
! WARNUNG

Vorsicht bei warmem Motor. Kühflüssigkeit ist heiß. Es besteht auch die Gefahr, daß man sich am Krümmer verbrennt.

- 3 Das Fahrzeug anheben. Einen Sammelbehälter für die Kühflüssigkeit bereitstellen. Das Luftschild hinter dem Stoßfänger ausbauen, einen Schlauch anschließen, die Ablasschraube öffnen und die Kühflüssigkeit ablassen.
- 4 Die Schlauchklemme des Turbodruckrohrs vom Ladeluftkühler lösen. Die Schlauchklemme am Ladeluftkühler hängen lassen.

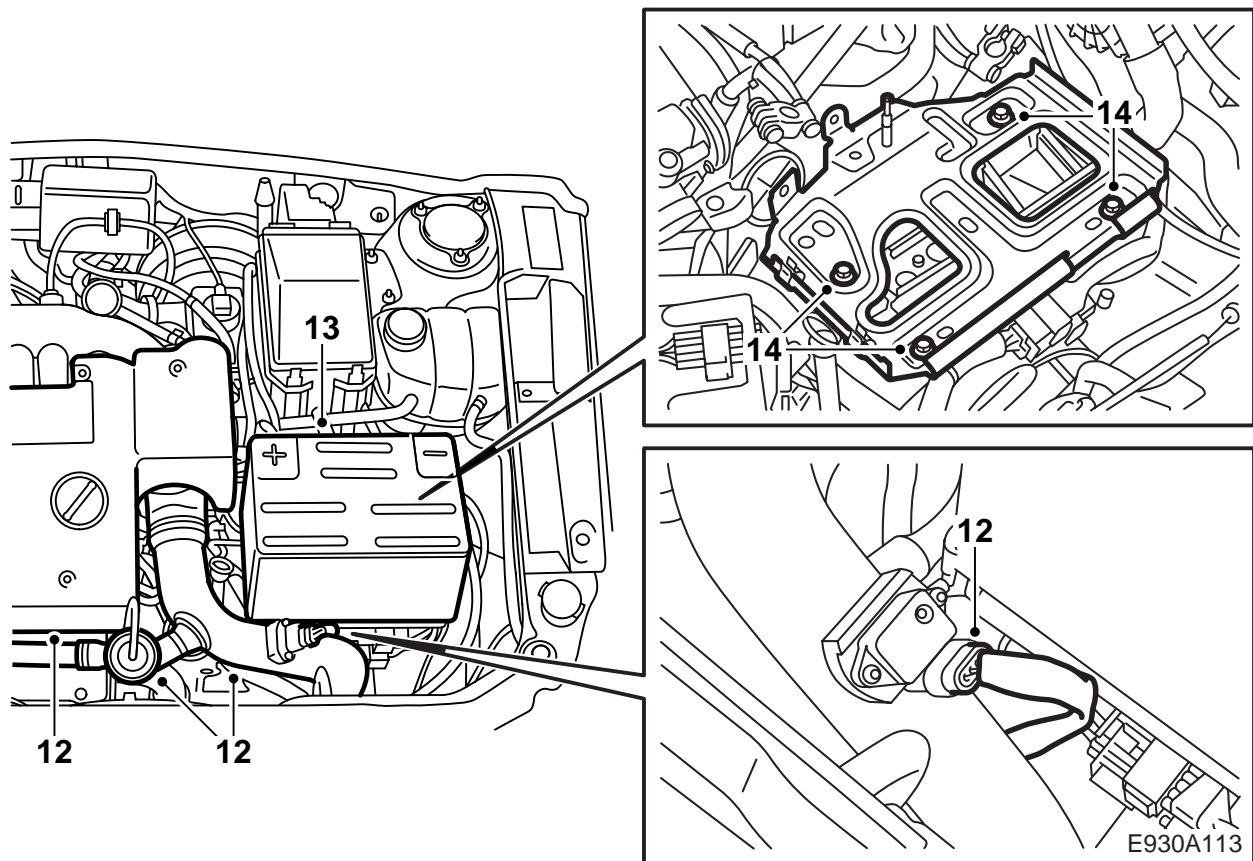


- 5 Das Fahrzeug in die geeignete Arbeitshöhe für die Montage des Einführungskontaktes in die Stoßfängerhülle absenken.
- 6 Die Stelle, wo die Ausparung für den Einführungskontakt erfolgen soll, mit der selbstklebenden Schablone kennzeichnen. Ein Lineal oder ein Klebeband oberhalb der Öffnung des Stoßfängers anordnen und gem. Abbildung ausmessen, wo die Schablone sitzen soll.
- 7 Vorsichtig ein Loch mit einer **30 mm** Lochsäge anbringen. Mit einem Bohrer vorbohren, der die gleiche Größe wie der Führungzapfen der Lochsäge hat. Die Kante des Loches entgraten und mit einer 4 mm Rundfeile eine Sicherungsnut ausfeilen. Die Schablone entfernen.
- 8 Die Expanderhülse des Einführungskontaktes von vorne und die Verstärkungsscheibe von der Hinterseite des Stoßfängers einsetzen. Den Einführungskontakt montieren. Das Anschlußkabel verwenden, um den Einführungskontakt festzuziehen. Im Uhrzeigersinn drehen, bis der Einführungskontakt fest sitzt.
- 9 Das Fahrzeug anheben und die Ablasschraube des Kühlers festziehen.



E930A112

- 10 Das Einführungskabel zwischen Kühler und Hilfsrahmen führen. Den Anschluß des Einführungskabels auf das Getriebe legen und das Einführungskabel gem. Abbildung befestigen.
- 11 Das Luftschild montieren und das Fahrzeug absenken.

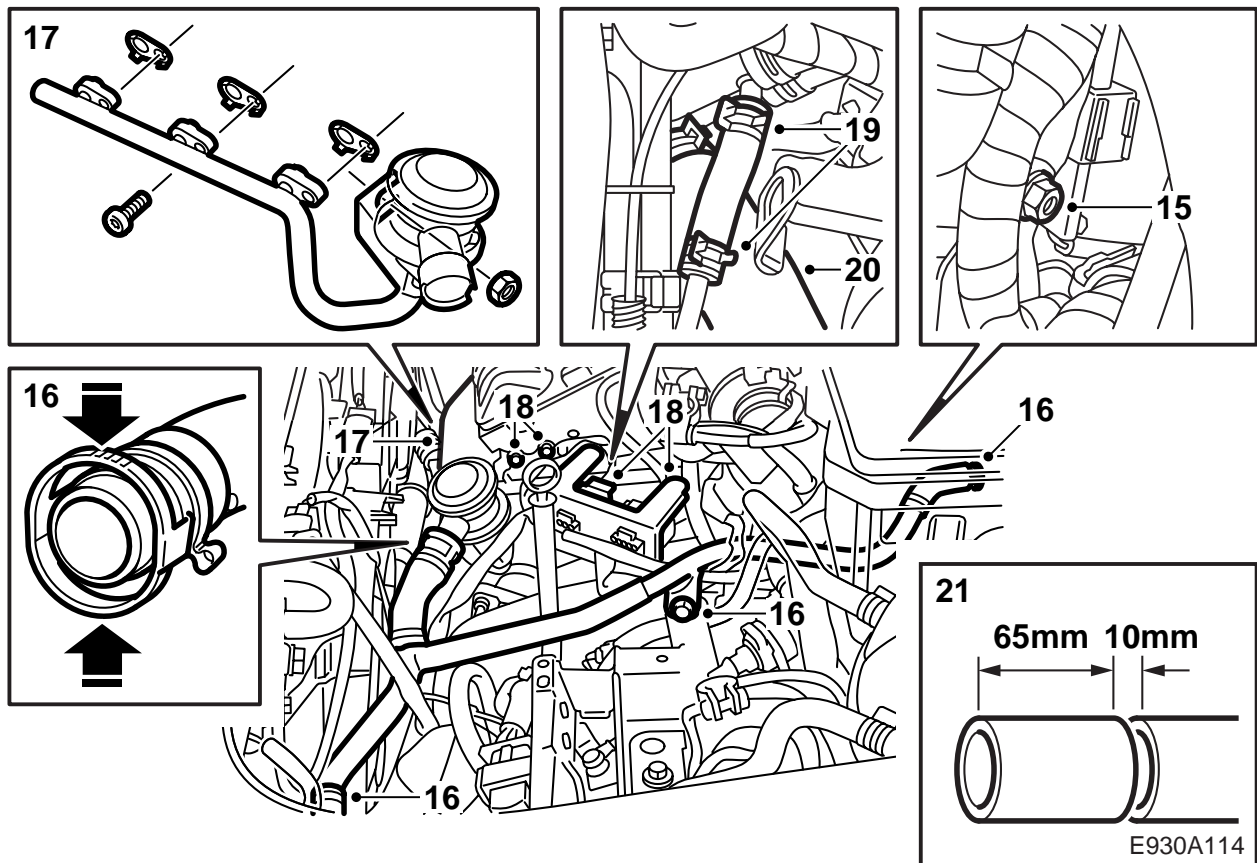


12 Die Motorabdeckung und das Bypassrohr mit Ventil ausbauen und den Einlaß des Rohres in das Saugrohr des Turbos verschließen.

Den Steckverbinder des Temperatur-/Druckgebers lösen und das Turbodruckrohr ausbauen.

13 Die Abdeckung über der Batterie entfernen und den Entlüftungsschlauch lösen, die Batterie ausbauen.

14 Den Batterieträger ausbauen.

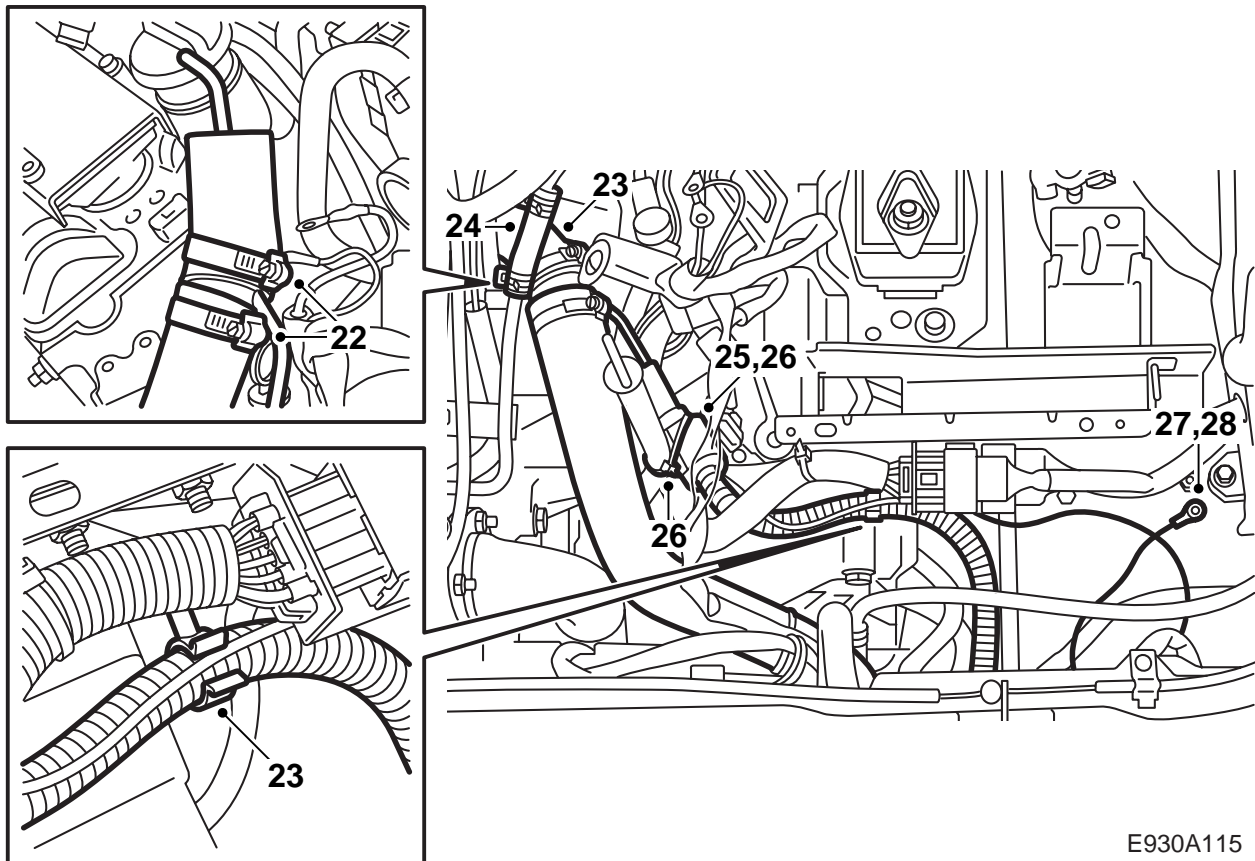


- 15 Den Steckverbinder von der Befestigung zwischen Motor und Getriebe trennen und lösen.
- 16 Das Lufteinspritzrohr von dem Ventil und dem Zulaufschlauch lösen. Die Befestigung lösen und das Lufteinspritzrohr ausbauen.
- 17 Das Hitzeschutzschild und das Ventil mit Rohr ausbauen.

Achtung

Die drei Dichtungen vernichten, sie müssen **immer** durch neue ersetzt werden, wenn das Rohr ausgebaut wird.

- 18 Die Befestigung mit Leitungsnetz von Motor und Getriebe lösen und den Masseanschluß am Zylinderkopf lösen. Die Befestigung zur Seite biegen.
- 19 Den Verbindungsschlauch des Turbos vom Kühlflüssigkeitsrohr abbauen.
- 20 Den Kühlflüssigkeitsschlauch vom Flansch lösen.
- 21 Mit Klebeband o.ä. markieren und den Kühlflüssigkeitsschlauch 65 mm vom Kühlflüssigkeitseinlaß zum Motor kappen und 10 mm gem. Abbildung entfernen.



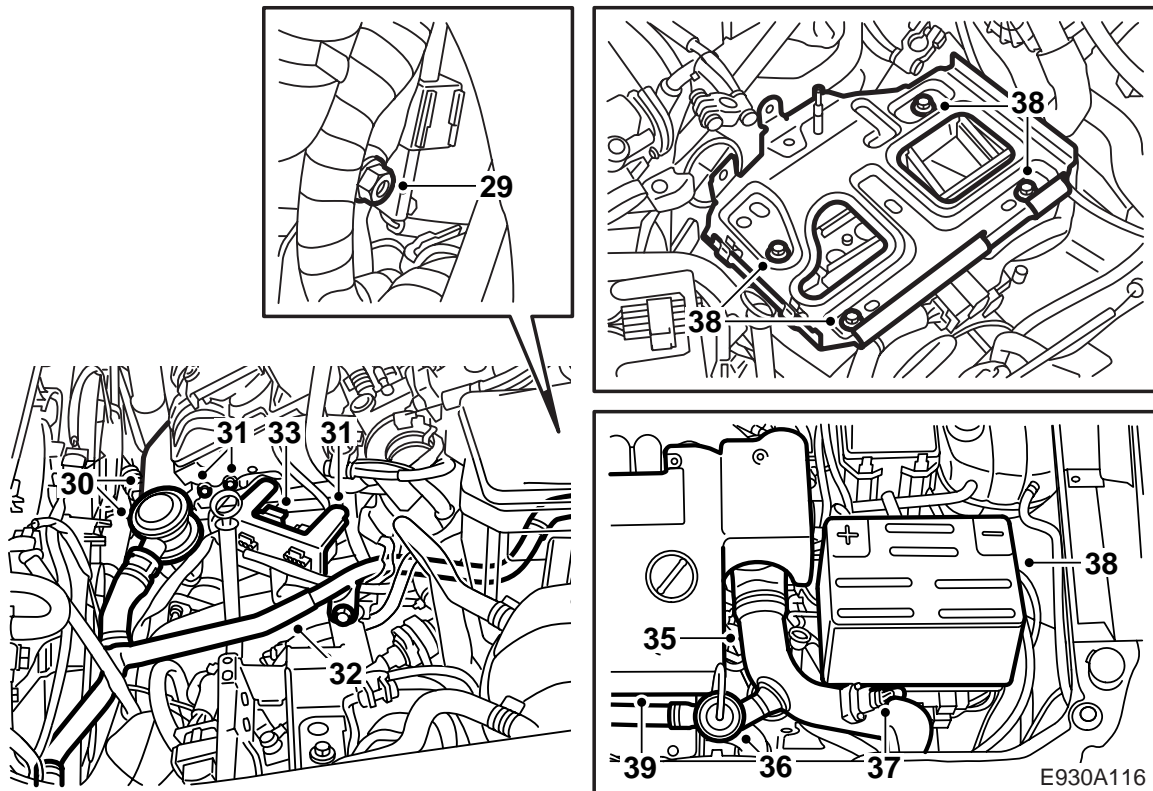
E930A115

- 22 Den Heizkörper mit zwei Schlauchklemmen an den Schlauch montieren. Seine Lage im Schlauch kontrollieren und überprüfen, ob das Element des Heizkörpers nicht gegen irgendetwas anliegt. Die Position der Schlauchklemme muß so sein, daß eine evtl. Justierung später erfolgen kann.
- 23 Den Kühlflüssigkeitsschlauch an den Flansch montieren und das Einführungskabel mit dem Doppelclip am Getriebekabel sowie mit einem Kabelbinder am linken Radlauf befestigen.
- 24 Den Verbindungsschlauch am Kühlflüssigkeitsschlauch an den Turbo montieren.
- 25 Das Einführungskabel vorziehen und den O-Ring mit säurefreier Vaseline schmieren. Das Einführungskabel an den Heizkörper anschließen.
- 26 Den Sicherungsklip über den Anschluß montieren. Wenn der Sicherungsklip korrekt montiert ist, kann man ein Klickgeräusch hören.
Das Kabel mit Kabelbinder am Ölmeßrohr des Getriebes befestigen.

- 27 Mit einem 3,5 mm Bohrer ein Loch für die Masseleitung in den linken Radlauf bohren.
- 28 Für einwandfreie Masseverbindung die Farbe abkratzen und das Massekabel längs des Einführungskabels verlegen, die Masseleitung mit Schraube und Zahnscheibe festschrauben (die Zahnscheibe wird zwischen Kabelschuh der Masseleitung und Karosserie angeordnet). Dünnflüssigen Korrosionsschutz Art. Nr. 30 15 971 auftragen.

! WARNUNG

Darauf achten, daß das Kabel an beweglichen, scharfen oder heißen Oberflächen anliegt. Das Kabel mit Kabelbinder befestigen.



- 29 Die Befestigung zurückbiegen.
30 Das Ventil mit Rohr montieren.

Achtung

Immer neue Dichtungen montieren, wenn das Ventil mit Rohr ausgebaut war.

Das Hitzeschutzschild montieren.

- 31 Die Befestigung mit Leitungsnetz montieren. Die Massekabel festschrauben.
32 Das Luftspritzrohr an Ventile, Befestigung und Zulaufschlauch montieren.

Achtung

Kontrollieren, ob das Rohr gem. Abbildung korrekt an die Ventile angeschlossen ist.

- 33 Den Steckverbinder an die Befestigung montieren und anschließen.
34 Die Masseverbindung zwischen dem Massestift des Einführungskontakts, der Hülle der Heizung und der Fahrzeugkarosserie kontrollieren.
35 Das Turbodruckrohr nach unten führen und am Ladeluftkühlerdrosselklappengehäuse anschließen. Das Fahrzeug anheben und kontrollieren, ob das Rohr richtig angeschlossen ist. Die Schlauchklemme an Ladeluftkühler und Turbodruckrohr festziehen. Das Fahrzeug ablassen.

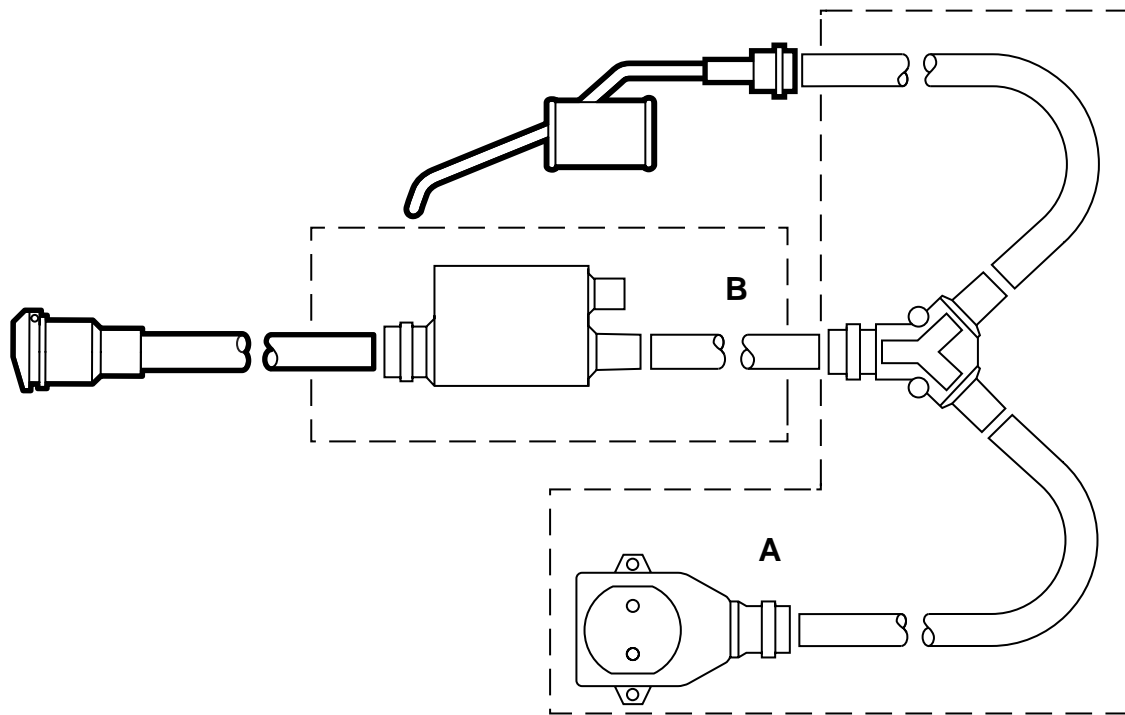
- 36 Den Verschuß entfernen und das Bypassrohr mit Ventil montieren. Die Motorabdeckung montieren.
37 Den Steckverbinder an den Temperatur-/Druckgeber am Turbodruckrohr anschließen.
38 Batterieträger und Batterie montieren. Die Batterie anschließen und die Abdeckung der Batterie wieder anbringen.
39 Kühlflüssigkeit auffüllen und die Dichtigkeit des Systems kontrollieren.
40 Das Kühlsystem auf folgende Weise entlüften:

Anmerkung

AC/ACC muß in Lage OFF sein.

Das System des MAX-Füllstand auffüllen, den Deckel des Ausgleichsbehälters schließen, den Motor starten und mit unterschiedlicher Drehzahl warmlaufen lassen, bis das Kühlgebläse startet. Den Deckel des Ausgleichsbehälters vorsichtig öffnen und erneut auf MAX-Füllstand auffüllen. Den Deckel schließen und den Motor mit unterschiedlicher Drehzahl laufen lassen, bis das Kühlgebläse weitere drei Mal gestartet hat. Den Motor abstellen und bei Bedarf bis zum MAX-Füllstand auffüllen. Die Funktion des Motorvorwärmers kontrollieren.

- 41 Die Zeituhr des Fahrzeugs inkl. Datum einstellen und einen evtl. Radiocode programmieren.
42 Die Montageanweisung in das Fahrzeug legen und den Kunden auf die Benutzeranleitungen hinweisen.



E930A082

43

A Abzweigungskit

B Schaltuhrkit

Benutzeranleitungen

- Das Anschlußkabel muß ein ölbeständiges Gummikabel sein, das für die Anwendung im Freien genehmigt ist und einen Querschnitt von mind. $3 \times 1,5 \text{ mm}^2$ hat.
- Der Motorvorwärmer darf nur an eine geerdete Steckdose angeschlossen werden.
- Alle Kabel mit Vorsicht behandeln. Besonders auf die Gefahr von Einklemmschäden zwischen Motorhaube und Karosserie sowie die Gefahr von Schnittschäden an scharfen Blechteilen achten.

 **WARNUNG**

Die Masseverbindung zwischen dem Massestift des Einführungskontaktes, der Heizungshülle und der Fahrzeugkarosserie kontrollieren.

- Das Anschlußkabel regelmäßig auf Schäden oder Alterung untersuchen. Beschädigte Kabel müssen sofort ausgetauscht werden.

Anmerkung

Die Funktion des Motorvorwärmers kann gefährdet werden, wenn:

- Die Kühlflüssigkeit verunreinigt ist
- Der Kühlflüssigkeitsstand unzureichend oder wenn Luft im System ist
- Eisbrei im System ist
- Kühlerzement verwendet wird